

Die Mitglieder des BdS unterliegen zwingend einem bundesweit gültigen Entgelt- sowie Manteltarifvertrag und tragen somit zu **100 %** zur Stärkung der Tarifbindung bei.

Rund **50 %** aller Auszubildenden im Beruf „Fachmann/-frau für Systemgastronomie“ werden bei den Mitgliedern des BdS ausgebildet (gesamt 2019: 3.385)*.

Sandra Mühlhause, Personalvorstand McDonald's Deutschland LLC, ist Präsidentin des Verbands. Andrea Belegante verantwortet die Hauptgeschäftsführung.

Über **50 %** aller im Restaurant-Management tätigen Mitarbeiter sind Frauen.

Die Systemgastronomie ist die „Branche der Chancen“, insbesondere für gering Qualifizierte, Menschen ohne Ausbildung, Menschen mit Flucht- und/oder Migrationshintergrund. Wir beschäftigen Mitarbeiter/innen aus **125** Nationen.

*Quelle: eigene Berechnungen/ DIHK / npdgroup deutschland gmbh CREST Konsumentenpanel

DIE BDS-MITGLIEDSMARKEN IM ÜBERBLICK

Der BdS ist als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband für seine deutschlandweit rund 830 Mitglieder die Interessenvertretung der Systemgastronomie. Er ist damit engagiertes Sprachrohr der Branche für rund 3.000 Restaurants, über 120.000 Beschäftigte und mehr als 2.300 Auszubildende.



BUNDESVERBAND DER SYSTEMGASTRONOMIE E.V.

Wilhelm-Wagenfeld-Straße 20 · 80807 München
www.bundesverband-systemgastronomie.de
twitter.com/ BdSystemgastro

ISBN 978-3-942430-67-8 · Stand: August 2020



DATEN UND FAKTEN

2020

ZUR ARBEIT UND AUSBILDUNG IN DER SYSTEMGASTRONOMIE DEUTSCHLAND

www.bundesverband-systemgastronomie.de



DER BUNDESVERBAND DER SYSTEMGASTRONOMIE E. V. ALS ARBEITGEBER- UND WIRTSCHAFTSVERBAND IM ÜBERBLICK

Der BdS vertritt rund **30** Mitgliedsmarken mit rund **3.000** Mitgliedsrestaurants. Hinzu kommen über **40** Fördermitglieder. Täglich begrüßen unsere Mitgliedsunternehmen rund **4 Mio.** Gäste.

Die rund **830** Mitgliedsunternehmen des BdS erwirtschafteten 2019 einen Jahresumsatz von über **6,8 Mrd. Euro** und beschäftigen über **120.000** Mitarbeiter und **2.300** Azubis.

Der Anteil der Umsätze aller Systemgastronomen an der gesamten Gastronomie in Deutschland liegt bei über **30 %**. Die Systemgastronomie verzeichnet ein Umsatzplus von **+7,8 %** (vgl. Gesamtmarkt +3,7%).*

Imposantes BdS-Wachstum seit 2013: **+100 %** Mitgliedsmarken, **+14 %** Jahresumsatz der Mitglieder, **+10 %** Mitgliedsunternehmen, **+14 %** Mitarbeiter.*

AUSBILDUNG FACHMANN/-FRAU FÜR SYSTEMGASTRONOMIE

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Auszubildende insgesamt	5.837	5.172	4.667	4.291	3.897	3.739	3.467	3.482	3.385
Männlich	2.763	2.490	2.296	2.133	1.977	1.884	1.762	1.842	1.844
Weiblich	3.074	2.682	2.371	2.158	1.920	1.855	1.705	1.640	1.541
Frauenanteil in %	52,66	51,86	50,80	50,29	49,27	49,61	49,18	47,10	45,52
Neuabschlüsse insgesamt	2.278	2.082	1.952	1.778	1.635	1.689	1.453	1.521	1.509
Prüfungsteilnehmer insgesamt	2.683	2.390	2.135	1.800	1.751	1.559	1.409	1.264	1.324
davon bestanden	2.034	1.844	1.658	1.370	1.312	1.180	1.071	930	982
Erfolgsquote in %	75,81	77,15	77,66	76,11	74,93	75,69	76,01	73,58	74,17

Quelle: DIHK

FAKT MARKTSEGMENTE

Für das Wachstum der Systemgastronomie waren neben einer positiven Entwicklung in den Quick-Service-Restaurants (+6,4% Umsatz / +3,3% Besuche / +3,0% Durchschnittsbö) vor allem die Full-Service-Restaurants verantwortlich (+>15% Umsatz / +>15% Besuche / +5% Durchschnittsbö). Wachstumstreiber waren im Full Service vor allem Restaurants mit italienischer Spezialisierung und Burger-Ketten (FS).

FAKT MARKTENTWICKLUNG

Die Systemgastronomie in Deutschland hat im Jahr 2019 über **25 Mrd. €** Umsatz erwirtschaftet. Zudem konnten sich die Ketten auch in Besuchen deutlich positiver entwickeln als der Gesamtmarkt (+3,1% vs. +1,0%).

FAKT AUSWAHLGRÜNDE

Warum haben Gäste sich für eine Restaurantkette entschieden? Am wichtigsten waren speiseorientierte Gründe (Geschmack/Auswahl) bei **38%** aller Besuche und Convenience-Aspekte (z.B. „lag auf dem Weg“) bei **31%** aller Besuche, wobei bei Ketten die Convenience-orientierten Besuche im Vergleich zum Vorjahr abnehmen.

Quelle: npdgroup deutschland GmbH CREST Konsumentenpanel

BESCHÄFTIGUNG VON MENSCHEN MIT FLUCHTHINTERGRUND

Wir bieten jedem die Möglichkeit, sich in unserer Branche zu beweisen und berufliche Karrierechancen zu ergreifen. Gerade in den vergangenen Jahren haben sich die BdS-Mitglieder als Wertegemeinschaft in besonders positiver Weise dabei hervorgetan, Menschen mit Fluchthintergrund zu qualifizieren und zu integrieren.

Die Zahl dieser Menschen, die in unserer Branche eine berufliche Chance erhalten haben, liegt im mittleren vierstelligen Bereich. Auch hier hat unsere Branche eine Vorreiterrolle gespielt und eine Vorbildfunktion eingenommen: Wir sind die Branche der Chancen!

Der BdS hat bereits in der 6. Auflage (seit August 2015) einen Leitfaden zur „Beschäftigung und Ausbildung Asylbewerber und Geduldete“ veröffentlicht.

ÜBER **5.000** MENSCHEN MIT FLUCHTHINTERGRUND WAREN 2019 IN DER SYSTEMGASTRONOMIE BESCHÄFTIGT.



Quelle: eigene Berechnungen

HERAUSFORDERUNG NACHHALTIGKEIT

Das Thema „Nachhaltigkeit“ war 2019 nicht nur medial in aller Munde, sondern ein Schwerpunktthema der BdS-Verbandsarbeit. Auch der Deutsche Systemgastronomie-Preis wurde in dieser Kategorie verliehen. Ebenso wurde dieses Thema in der jährlichen Umfrage zur Erhebung relevanter Daten der Systemgastronomie abgefragt.

Aus den Umfrageergebnissen wird erneut die Brisanz der Vermeidung von Verpackungsmüll sowie Lebensmittelabfällen deutlich, die sich auch mit den Schwerpunkten des BdS beim Thema „Nachhaltigkeit“ deckt.



Auf einer Skala von „1= keine Herausforderungen“ bis „11 = größte Herausforderung“ bewerteten die BdS-Mitglieder die anstehenden Herausforderungen.